

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 67 (1941)
Heft: 9

Artikel: Eine Reminiszenz
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-477210>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 30.09.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Entschuldigezi!

Angscht? Nenei säb han i keini
Vorsicht, ja säb han i eini
Tue mi gern verchrüüche.

So chunnts niemertem in Sinn
Das ich na vorhande bin.
Ich bi halt en Schüüche!

Zum Finnland-Film lud die finnische Gesandtschaft Mitglieder unserer Landesbehörde ein. Mehrere Eingeladene liessen sich entschuldigen mit der angeblichen Begründung, daß die Voranzeige die Karikatur eines russischen Soldaten zeigt, der mit der Faust auf die finnländische Landkarte schlägt.

Eine Reminiszenz

Friedrich Wilhelm I. sah Schüchternheit und Furcht bei seinen Untertanen sehr ungern. Einst ritt er durch den Tier-

garten bei Berlin. Da kamen ihm zwei Betteljungen entgegen, die aber, seiner ansichtig, in das Dickicht flüchteten. Der König befahl seinem Reitknecht, die beiden aufzusuchen und herbeizuschaffen. «Warum habt ihr euch versteckt», fragte der König. «Wir haben uns so sehr gefürchtet!», erwiderten die

Jungen. Zornig ergriff der König sein Rohr und verbläute die beiden Flüchtlinge mit den Worten: «Lieben, lieben sollt ihr mich, nicht fürchten.» Karagös

CHAMPAGNE STRUB SPORTSMAN

Einzigste Schweizerfirma, die seit Jahrzehnten alle ihre Marken als Originalgewächse der Champagne garantiert.

Fendants:
Molignon
Pétillant

ORSAT

Martigny

Diese Weine führt jeder Weinlieferant!

Der beste Weg
zu neuer Kraft



Ovig nac Senglet

der gute
Eier-Cognac

Vormittags und Nachmittags je ein Likörglas voll wirkt Wunder!